

Achtung! Neue Öffnungszeiten

Mo. + Fr. 10 – 13 Uhr; Mi. 15:30 – 18:30 Uhr
Di und Do geschlossen

Mitglieder im Pastoralteam

Alexandra Avermiddig, Gemeindereferentin

- Tel. 0162 2137906
- a.avermiddig@sankt-ansgar.de

Daniel Deman, Pastoralreferent

- Tel. 0157 80623715
- d.deman@sankt-ansgar.de

Jens Ehebrecht-Zumsande, Gemeindereferent

- Tel. 0152 2280 7509
- j.ehebrecht-zumsande@sankt-ansgar.de

Sebastian Fiebig, Pastoralreferent

- fiebig@sankt-ansgar.de

Pater Philipp Görtz SJ, Kirchenrektor

- Tel. 040 441409-191
- philipp.goertz@sankt-ansgar.de

Pater Augustinus Hildebrandt OP, Kirchenrektor

- Tel. 040 741074-21
- pater.augustinus@sankt-ansgar.de

Pater Thomas Krauth OP, Pastor

- Tel. 040 741074-22
- pater.thomas@sankt-ansgar.de

Pater Fabian Loudwin SJ, Pastor

- Tel. 0176 1586 4613
- fabian.loudwin@sankt-ansgar.de

Karl Schultz, Pastor

- Tel. 040 4322500
- kiezpastor.karl.schultz@sankt-ansgar.de

Astrid Sievers, Gemeindereferentin

- Tel. 0173 2846866
- a.sievers@sankt-ansgar.de

Pater Frederick Tettley OP, Pastor

- Tel. 040 741074-19
- f.tettley@sankt-ansgar.de

Gemeindebüro Kleiner Michel

Joaquín Martelli

Michaelisstraße 5, 20459 Hamburg

- Tel. 040 371233
- gemeindebuero.kleiner-michel@sankt-ansgar.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 9:00–12:00 Uhr

Gemeindebüro St. Joseph in Altona

Franz Josef Königer

Große Freiheit 43, 22767 Hamburg

- Tel. 040 314919
- gemeindebuero.st-joseph@sankt-ansgar.de

Öffnungszeiten: Sa. 14:00–16:00 Uhr

Gemeindebüro St. Sophien in Barmbek

Yuliia Seniv

Weidestraße 53, 22083 Hamburg

- Tel. 040 741074-20
- gemeindebuero.st-sophien@sankt-ansgar.de

Öffnungszeiten: Di. und Fr. 9:30–12:00 Uhr
Mi. und Do. 14:30–17:00 Uhr

Verwaltungskordinator

Maximilian Simatic

- Tel.: 040 2849907-29
- verwaltungskoordination@sankt-ansgar.de

Öffentlichkeitsarbeit

Anna Neumann

- Tel.: 0176 17922227
- a.neumann@sankt-ansgar.de

Monatsbrief Oktober 2026



Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Pfarrei Sankt Ansgar,

mit Herbstgedanken (zwischen Behalten und Vergessen) Anfang Oktober grüße ich Sie und Euch!

Denken und Danken stammen in unserer Sprache aus ein und derselben Wurzel. In diesen Wochen danken wir für alle Früchte, die die Erde uns gebracht hat. Wieder ist eingebracht worden oder wird noch eingebracht und zusammengetragen, was unser Leben ermöglicht – Gott sei Dank!

Unsere Gedanken können weitergehen und zu uns selbst zurückkehren. Wir denken darüber nach, wovon wir leben. Im Herbst eines Menschenlebens spricht man von „Lebensfrüchten“: Erfahrungen, Reife, Tiefe, das versuchen wir zu behalten. Wir mögen und sollten uns daran erinnern. Die Erinnerung, das Bewahren, ist ja so etwas wie das Speichern in Scheunen. Das Wort Erinnerung besagt auch, dass ein Vergangenes zu einem lebendigen inneren Besitz und dadurch ein unverlierbar Eigenes wird.

Es gehört aber auch dazu, dass vieles vergessen werden darf oder muss, entsprechend dem, was zum Beispiel Stroh in der Natur ist. Wir müssen vergessen, sonst sind wir belastet mit vielem Unwesentlichen oder mit

Kleinigkeiten – eben Stroh im Kopf. In der Natur geschieht das irgendwie von selbst: Wind, Regen und Frost tun das Ihrige. In unserem Inneren werden wir, was draußen unter dem Walten Gottes in der Natur geschieht, in eigener Bedachtsamkeit selber tun. Es ist gut, wenn wir das nicht dem Zufall überlassen. Dank sagen wir für beides, das zu Behaltende und das zu Vergessende. Wir müssen Erlebnisse, „in denen der Wurm war“, nicht konservieren, sondern getrost fallenlassen und vergessen. Wir wollen uns entschließen, manches wegzuerwerfen und dem Verwelken oder dem Vergessen zu übergeben. Uns wird aufgehen, dass es weniger die äußeren, die vergänglichen Dinge sind, die es zu bewahren lohnt als die „Lebensfrüchte“, die uns mehr oder weniger zugefallen sind - von Gott.

Der Herbst bringt auch die Entscheidung, was zum einen und was zum anderen gehört.

Mut zur Entscheidung, Ruhe zum Erinnern und Bewahren, Freude zum Vergeben, Aufgeben und Vergessen - das sind meine Wünsche für den Herbst.

Ihr und Euer
Kiezpastor Karl Schultz

CHOR- UND ORCHESTER-KONZERT

Herzliche Einladung zu einem festlichen Chor- und Orchesterkonzert am Freitag, dem 02.10.2026, um 19:00 Uhr im Kleinen Michel. Unter anderem werden Stücke wie Antonio Vivaldis „Gloria“ RV 589, Johann Sebastian Bachs „Herz und Mund und Tat und Leben“ BWV 147 und Marc-Antoine Charpentiers „Te Deum“ H 146 zu hören sein. Franziska Hoppermann singt Sopran I, Johanna von Gumberz Hughe Sopran II, Sonja Boskou Alt, Timo Rößner Tenor und Francisco Henriques Bass. Gemeinsam mit ihnen wird der Kammerchor CANTICO auftreten. Das Ensemble Hanse-Barock spielt auf historischen Instrumenten. Norbert Hoppermann übernimmt die Leitung. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

ANSGAR-PILGERWEG

Der heilige Ansgar gilt als Apostel des Nordens und prägt bis heute das kirchliche Leben in Hamburg. Bei einem Pilgerweg durch die Innenstadt können Interessierte seinem Wirken und seiner Bedeutung für die Gegenwart nachspüren. Pilgerbegleiterin Alexandra Avermidding lädt dazu am Sonntag, dem 18.10.2026, ein. Die Tour startet um 16:00 Uhr vor der Ansgar-Figur am St. Marien-Dom, dauert ca. 3 Stunden und endet an der Brooksbrücke. Bitte an wettergerechte Kleidung und ausreichend Getränke denken.

ST. JOSEPH BY NIGHT

Im Oktober findet in der Kirche St. Joseph das Event „St. Joseph by Night“ am Samstag, dem 03.10.2026 statt. An diesen Abenden ist die Kirche ab 21:00 Uhr geöffnet. Michael Schirmer wird Gitarre und Hans-Martin Gutmann E-Piano spielen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

TIERSEGNUNG

Am Sonntag, dem 04.10.2026, laden wir alle Tierfreunde gemeinsam mit Ihren Tieren herzlich zur Tiersegnung ein. Die Veranstaltung beginnt um 17:00 Uhr vor dem Portal des St. Marien-Domes. Wir möchten damit die Verantwortung des Menschen für Tiere und Natur würdigen und die besondere Verbindung zwischen Mensch und Tier feiern. Der Heilige Franziskus, Patron der Tiere, wird an diesem Tag besonders geehrt.

KAMMERKONZERT IN SANKT SOPHIEN

Am Freitag, dem 30.10.2026, findet um 20:00 Uhr in der Kirche Sankt Sophien ein Kammerkonzert statt. Jonathan David spielt am Klavier, Anna-Lena Lorenz an der Klarinette und Julia Mahns an der Violine. An diesem Abend sind unter anderem Werke von Robert Schumann, Niels Wilhelm Gade und Johannes Brahms zu hören. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.